

31.08.2020

Im Nachgang teils irreführender Pressemitteilungen präzisieren wir die Indikationen zur diesjährigen Grippeimpfung bei Kindern und Jugendlichen.

- Die Empfehlungen von BAG/EKIF sind gegenüber den Vorjahren **unverändert** (Alter > 64 Jahre, Schwangere, Personen mit chronischen Krankheiten, etc.), aber deren Umsetzung soll angesichts der Pandemie optimiert werden.
- Erste Priorität in der Pädiatrie hat weiterhin die **Impfung von Risikopatienten*** (Kinder mit chronischen Krankheiten, ehemalige Frühgeborene < 32 SSW bzw. < 1500 g). Kinderärztinnen/Kinderärzte empfehlen die Impfung **aktiv**.
- In zweiter Priorität soll die Impfung von Kindern* gefördert werden, die engen Kontakt mit Risikopersonen im Haushalt haben (Schwangere, gefährdete Haushaltmitglieder). Kinderärztinnen/Kinderärzte empfehlen die Impfung **aktiv**.
- In dritter Priorität soll die Impfung von Kindern* gefördert werden, die engen Kontakt mit weiteren Risikopersonen haben (z.B. Grosseltern > 64 Jahren). Kinderärztinnen/Kinderärzte empfehlen die Impfung **nicht aktiv**, aber unterstützen vorhandenen Patienten-/Elternwunsch in Abhängigkeit der verfügbaren Impfdosen.